



## Landesbeauftragte für den Datenschutz

### Landesbeauftragte nimmt Tätigkeit auf

Frau Maria Christina Rost hat als gewählte und ernannte Landesbeauftragte für den Datenschutz des Landes Sachsen-Anhalt am 1. August 2024 ihre Tätigkeit aufgenommen.

Mit Ablauf des 31. Dezember 2020 endete die Amtszeit des bisherigen Landesbeauftragten für den Datenschutz Dr. Harald von Bose. Bis zum Amtsantritt von Maria Christina Rost heute hatte der Direktor der Geschäftsstelle, Albert Cohaus, die Befugnisse des Landesbeauftragten für den Datenschutz inne.

Im April 2024 erfolgte die Wahl von Frau Maria Christina Rost durch den Landtag von Sachsen-Anhalt. Der Präsident des Landtages von Sachsen-Anhalt, Dr. Gunnar Schellenberger, ernannte Frau Rost im Juli mit Wirkung zum 1. August 2024.

An ihrem ersten Arbeitstag bezog die Landesbeauftragte ihr Büro und nahm sich Zeit, die 30 Beschäftigten der Geschäftsstelle kennenzulernen, die in den vergangenen Jahren die Stellung gehalten haben. Nach fast vier Jahren und einem Umzug der gesamten Behörde ist das Büro der Landesbeauftragten – das intern zwischenzeitlich auch liebevoll Museum genannt wurde – wieder einer regelmäßigen Nutzung zugeführt.

Bei aller Normalität eines ersten Arbeitstages einer Landesbeauftragten für den Datenschutz stehen auch erste wichtige Termine und Entscheidungen an. Bereits am Montag nimmt Frau Rost erstmals als Landesbeauftragte für den Datenschutz des Landes Sachsen-Anhalt an einer Beratung der Datenschutzkonferenz (Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder) teil und es müssen Entscheidungen zum Haushaltsentwurf der Landesbeauftragten getroffen werden. Zudem sind erste Gespräche mit Vertreterinnen und Vertreter der Landespolitik und der Landesregierung terminiert. Die Landesbeauftragte hierzu: „Ich nehme die Dienstgeschäfte auf mit dem Fokus der Beratung der Unternehmen,



## Landesbeauftragte für den Datenschutz

Aufnahme von Gesprächen mit Interessenverbänden und der Bürgerberatung. Nach sechs Jahren Datenschutz-Grundverordnung bietet sich jetzt die Chance, einen modernen Datenschutz zu erarbeiten, der den aktuellen Entwicklungen der Digitalisierung Rechnung trägt.“

Die Landesbeauftragte wird sich dieser Aufgabe in den nächsten fünf Jahren ihrer Amtszeit widmen. Sie freut sich darauf, gemeinsam mit den Beschäftigten der Geschäftsstelle und allen Partnern aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft zeitgemäßen Datenschutz mit Maß als wichtigen Aspekt einer modernen Gesellschaft zu fördern.

### **Impressum:**

Landesbeauftragte für den Datenschutz des Landes Sachsen-Anhalt

Verantwortliche:

Frau Maria Christina Rost

Landesbeauftragte für den Datenschutz

Otto-von-Guericke-Str. 34a, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 81803-0

Telefax: 0391 81803-33

E-Mail: [poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de](mailto:poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de)